



Am Samstag, 14. Februar lädt die Neupostolische Kirche Minden gemeinsam mit dem DRK zur Blutspende ein. Willkommen sind alle Bürgerinnen und Bürger der Region.

Blutspenden zählen zu den medizinischen Leistungen, für die es bislang keinen künstlichen Ersatz gibt und die ausschließlich durch freiwillige Spenden ermöglicht werden. Krankenhäuser sind täglich auf sie angewiesen, um Operationen, Notfallbehandlungen und Therapien abzusichern. Vor diesem Hintergrund laden die Neupostolische Kirche Minden und der DRK-Blutspendedienst West am Samstag, 14. Februar 2026, zu einer gemeinsamen Blutspendeaktion ein. Die Aktion findet von 11 bis 15 Uhr in den Räumen der Neupostolischen Kirche Minden, Hausberger Straße 7, 32423 Minden, statt.

Die Veranstaltung richtet sich an Gemeindemitglieder des Kirchenbezirks Minden ebenso wie an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Minden und der umliegenden Region. Während die Gemeinden über interne Kanäle informiert sind, weist der DRK-Blutspendedienst West über öffentliche Terminpläne auf den Termin hin. Darüber hinaus informiert die Kirche vor Ort mittels Plakate. Ziel ist es, möglichst vielen Menschen eine wohnortnahe Möglichkeit zur Blutspende zu bieten.

Kooperation mit Tradition

Die Blutspendeaktion knüpft an frühere Kooperationen zwischen der Neupostolischen Kirche und dem DRK an. In den Jahren vor der pandemiebedingten Unterbrechung fanden bereits vergleichbare Termine statt. Nun wird die Zusammenarbeit wieder aufgenommen. Die Kirche stellt ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, während der DRK-Blutspendedienst West für die medizinische Durchführung verantwortlich ist.

Beide Partner verstehen die Aktion als Teil ihres gesellschaftlichen Engagements. Für die Kirche steht dabei die Öffnung zur Stadtgesellschaft im Mittelpunkt. Der DRK-Blutspendedienst West verfolgt das Ziel, die regionale Versorgung mit Blutpräparaten langfristig sicherzustellen. Die Zusammenarbeit ermöglicht es, bewährte Abläufe mit einem vertrauten Ort zu verbinden.

Ort, Zeit und Ablauf

Die Blutspende findet am Samstag, 14. Februar 2026, von 11 bis 15 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Neuapostolische Kirche Minden, Hausberger Straße 7. Der Zugang ist barrierearm möglich. Vor Ort sorgen Mitarbeitende des DRK für Anmeldung, medizinische Untersuchung, Blutentnahme und Nachbetreuung.

Spenderinnen und Spender können entweder vorab einen Termin reservieren oder auch am Samstag spontan erscheinen. Beide Optionen sind an diesem Tag vorgesehen. Nach der Blutspende steht eine Verpflegung bereit, die vom Ortsverband Minden des Deutschen Roten Kreuzes gestellt wird.

Wer Blut spenden kann

Blut spenden können grundsätzlich gesunde Erwachsene im Alter von 18 bis 68 Jahren. In Einzelfällen ist eine Blutspende auch bis zum Alter von 75 Jahren möglich, sofern eine individuelle ärztliche Entscheidung dies zulässt. Erstspenderinnen und Erstspender über 60 Jahre können bis maximal 68 Jahre zugelassen werden.

Bei der Anmeldung ist ein amtlicher Lichtbildausweis vorzulegen. Das Mindestkörpergewicht beträgt 50 Kilogramm. Tätowierungen oder Piercings müssen älter als vier Monate sein. Zudem sollten Spenderinnen und Spender in den drei Stunden vor der Blutspende ausreichend gegessen und getrunken haben. Vor jeder Spende erfolgt eine medizinische Abklärung, bei der offene Fragen geklärt und die Spendefähigkeit geprüft wird.

Weitere Voraussetzungen und aktuelle Hinweise stellt der DRK-Blutspendedienst West auf seiner Internetseite bereit. Zusätzlich steht eine bundesweit kostenfreie Hotline unter der Nummer 0800 11 94911 zur Verfügung. Dort können individuelle Fragen im Vorfeld geklärt werden.

Website des DRK mit [Termin 14. Februar 2026 in Minden](#)

Websites des DRK mit „[Smarte Services für Blutspenderinnen und Blutspender](#)“

Website des DRK mit [Blutspende-Check: Kann ich Blut spenden?](#)

Warum Blutspenden notwendig sind

Der Bedarf an Blutpräparaten ist konstant hoch. Sie werden unter anderem bei Unfällen, Krebserkrankungen, Herzoperationen und chronischen Krankheiten eingesetzt. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, sind regelmäßige Spenden notwendig. Regionale Blutspendetermine tragen dazu bei, Versorgungsengpässe zu vermeiden und Transportwege kurz zu halten.

Der DRK-Blutspendedienst West versorgt Kliniken in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland. Jede einzelne Spende fließt in diesen regionalen Versorgungskreislauf ein. Gerade Termine außerhalb großer Städte leisten einen wichtigen Beitrag, um die Versorgung auch in ländlicheren Regionen stabil zu halten.

Offen für Gemeinde und Stadt

Die Blutspendeaktion am 14. Februar versteht sich ausdrücklich als offenes Angebot. Eingeladen sind nicht nur Mitglieder der Neuapostolischen Kirche, sondern alle Bürgerinnen und Bürger aus Minden und Umgebung. Die Kirche öffnet ihre Türen als Ort des öffentlichen Lebens, an dem ein konkreter gesellschaftlicher Beitrag geleistet wird.

Mit der gemeinsamen Aktion setzen Kirche und DRK auf ein bewährtes Format, das auf persönliche Beteiligung und Verantwortung setzt. Wer an diesem Samstag Zeit findet, kann mit einer Blutspende einen unmittelbaren Beitrag zur medizinischen Versorgung leisten – unkompliziert, wohnortnah und eingebettet in eine regionale Kooperation.

30. Januar 2026

Text: or

Downloads

- [A4 Pdf Minden 14 02 26](#)
- [Spendevoraussetzungen](#)
- [Infoblatt Blutspende für Unternehmen CD NEU](#)



Samstag Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirche



Samstag Neuapostolische Kirche

